

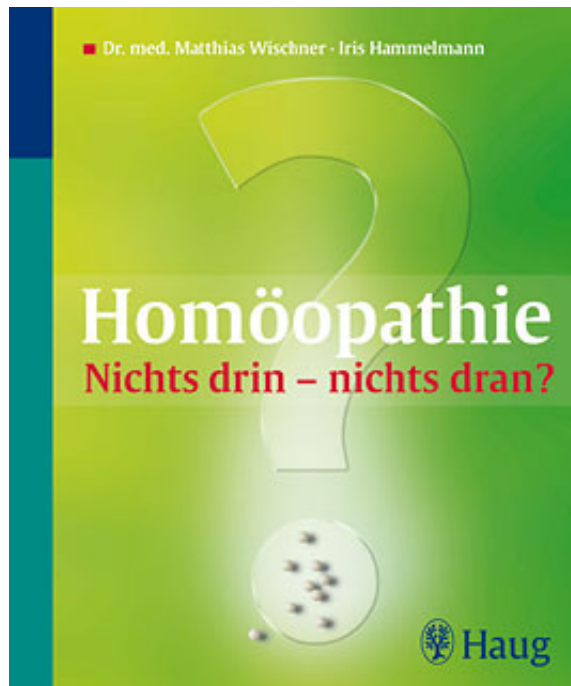
# Wischner / Hammelmann Homöopathie: Nichts drin nichts dran?

Leseprobe

[Homöopathie: Nichts drin nichts dran?](#)

von [Wischner / Hammelmann](#)

Herausgeber: MVS Medizinverlage Stuttgart



<http://www.narayana-verlag.de/b5197>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.  
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern  
Tel. +49 7626 9749 700  
Email [info@narayana-verlag.de](mailto:info@narayana-verlag.de)  
<http://www.narayana-verlag.de>



# EINFÜHRUNG

The book cover features a solid green background. In the upper right, there is a white, curved, abstract shape. In the lower left, a small cluster of approximately seven white, round pills is arranged. In the lower right, a large, white, circular shape is centered.

Leseprobe von M. Wischner / I. Hammelmann,  
„Homöopathie: Nichts drin – nichts dran?“  
Herausgeber: Medizinischer Verlag Stuttgart  
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,  
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0



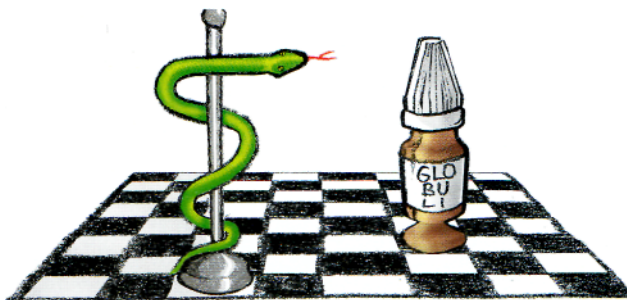
## Homöopathie contra Schulmedizin

Ist die Homöopathie überhaupt eine Heilmethode?

- Ja, das ist sie. Es handelt sich um ein klar definiertes medizinisches Konzept. Das bedeutet, dass es genaue Vorstellungen darüber gibt, wie Erkrankungen entstehen, sich entwickeln und behandelt werden können. Diese Vorstellungen teilen alle homöopathischen Ärzte.

Wann und von wem wurde sie »entdeckt«?

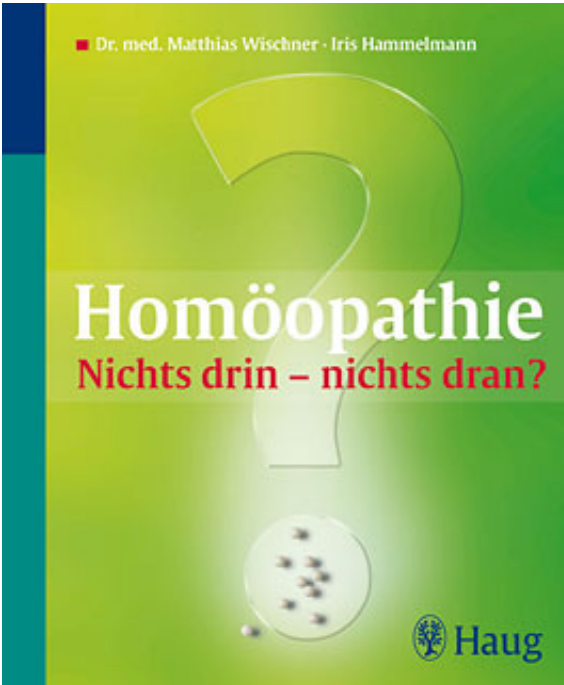
- Vor etwa 200 Jahren, nämlich ungefähr zwischen 1790 und 1810 begründete der deutsche Arzt Samuel Hahnemann (1755-1843) die Homöopathie. Damals war es üblich, Arzneien zu verabreichen, die - sehr vereinfacht ausgedrückt - das Gegenteil von dem auslösten, was als Symptom beobachtet worden war. Hatte jemand beispielsweise Durchfall, bekam er ein Präparat, das das Gegenteil, also eine Verstopfung, bewirkte. Gegen Müdigkeit setzte man Mittel ein, die wach machten. Für diese Denkweise prägte Hahnemann den Begriff der Allopathie (griech. = andersartiges Leiden). Durch Zufall war er darauf gestoßen, dass gerade die gegensätzliche Herangehensweise sinnvoller sei, nämlich das Herbeiführen ähnlicher Beschwerden durch die gewählte Arznei (griech.: homoion = ähnlich, pathos = Leiden).



- Wussten Sie, dass historische Quellen existieren, die die Existenz der Traditionellen Chinesischen Medizin schon vor dreitausend Jahren belegen? Die aus Indien stammende Heilkunst Ayurveda, heute gerade wieder auch in Europa extrem angesagt, hat vermutlich bereits stolze fünftausend Jahre auf dem Buckel. Dagegen wirkt die Homöopathie wie ein Nesthäkchen. Dennoch wird jeder gute homöopathische Arzt die Tatsache berücksichtigen, dass es in der Zeit, in der Hahnemann seine Erfahrungen sammelte, weder EKG noch Röntgen oder laborchemische Analysen gab. Einige Erkrankungen sind ein bisschen »aus der Mode« gekommen, andere haben an Bedeutung gewonnen oder sind gar neu entstanden. Deshalb entwickelt sich auch die Homöopathie weiter.
 

200 Jahre alt = veraltet?
  
- Wie so oft werden auch hier fröhlich verschiedene Begriffe durcheinandergeworfen. Wenn Sie einen Heilpraktiker oder Arzt aufsuchen, der naturheilkundliche Methoden anwendet, dann hat das noch lange nichts mit Homöopathie zu tun. Homöopathie gehört zur Naturheilkunde, wenn man die als Gegenpol zur Schulmedizin sieht, ebenso die Pflanzenheilkunde. Zwischen ihr und der Homöopathie gibt es Überschneidungen, denn pflanzliche Stoffe werden für die Herstellung homöopathischer Arzneien durchaus verwendet. Das bedeutet aber nicht, dass eines Teil des anderen ist.
 

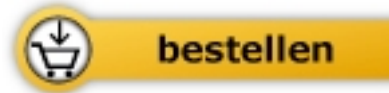
Homöopathie, Naturheilkunde- alles das Gleiche?



Wischer / Hammelmann

[Homöopathie: Nichts drin nichts dran?](#)

96 Seiten, kart.  
erschienen 2009



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise

[www.narayana-verlag.de](http://www.narayana-verlag.de)